

In den Bergen ist es schön

Bernhard Mettenleiter
Text: Joh. G. Fetsch

Moderato

T

1. In den Ber - gen ist es schön, herr - lich auf den frei - en Höh'n,
 2. Dort im mil - den Son - nen - schein weh'n die Lüf - te frisch und rein;
 3. Aus dem Stein - ge - rö - le hell springt in's Tal hin - ab der Quell;
 4. An der Hal - de steil und grün, klimmt die munt' - re Her - de kühn,
 5. Von des Gra - tes ho - her Wand blickt mein Aug in's fer - ne Land,

B

5 **Soli**

wo der Ad - ler ü - ber Wolken schwebt und die Gems den Fel - sen - hang be - lebt;
 aus den Klüf - ten glänzt her - ab der Schnee, und im Grun - de ruht der blau - e See;
 E - del - weiß und En - zi - a - nen blüh'n, und die lie - ben Al - pen - ro - sen glühn;
 und des Sen - nen fro - her Jod - ler schallt, dass es hell vom Schro - fen wi - der - halt;
 und mein Herz, so se - lig, frei und weit, fühlt das Wal - ten der Un - end - lich - keit;

und die Gems den Fel - sen - hang be - lebt;

9 **Tutti**

herr - lich schön, herr - lich schön_ herr - lich schön sind, o
 herr - lich schön_ sind, o

13

All - gäu, dei - ne Höh'n, dei - ne Höh'n, dei - ne Höh'n!
 All - gäu, dei - ne Höh'n, dei - ne Höh'n, dei - ne Höh'n!